

# **Landesbibliothek Oldenburg**

## **Digitalisierung von Drucken**

23. Stück, 24.12.1918

# Gesetzblatt

für das

## Herzogtum Oldenburg.

XL. Band. (Ausgegeben den 24. Dezbr. 1918.) 23. Stück.

### Inhalt:

- Nr. 48. Gesetz für den Freistaat Oldenburg vom 11. Dezember 1918, betreffend Änderung des Zivilstaatsdienergesetzes vom 28. März 1867.
- Nr. 49. Verordnung vom 18. Dezember 1918, betreffend Verlängerung und Vertagung des Landtags.

### Nr. 48.

Gesetz für den Freistaat Oldenburg, betreffend Änderung des Zivilstaatsdienergesetzes vom 28. März 1867.  
Oldenburg, den 11. Dezember 1918.

Das Direktorium verkündet mit Zustimmung des Landtags als Gesetz für den Freistaat Oldenburg, was folgt:

#### Artikel 1.

Der erste Satz im zweiten Absatz des Artikels 23 § 2 des Zivilstaatsdienergesetzes vom 28. März 1867 in der Fassung des Gesetzes vom 24. März 1917 erhält folgende Fassung:

Nimmt eine Dienstreise 9 oder mehr Stunden des Tags in Anspruch, so kommen die Tages- und Halbtagesdiäten mit einem Zuschlage von 6 *M* in Berechnung.

#### Artikel 2.

Dies Gesetz erhält Wirksamkeit vom 1. September 1918 an.

Oldenburg, den 11. Dezember 1918.

Direktorium des Freistaats Oldenburg.

Der Präsident:

S. V.: Hug.      Scheer.      Graepel.

Dugend.

**Nr. 49.**

Verordnung, betreffend Verlängerung und Vertagung des Landtags.

Oldenburg, den 18. Dezember 1918.

Das Direktorium verordnet, was folgt:

Die Dauer des gegenwärtig versammelten Landtags wird bis zum 22. März 1919 verlängert. Zugleich wird der Landtag mit seinem Einverständnis vom 22. d. Mts. bis zum 18. Februar 1919 vertagt.

Oldenburg, den 18. Dezember 1918.

**Direktorium des Freistaats Oldenburg.**

Der Präsident:

S. B.: Hug.

Scheer.

Dugend.

